Erntedankfest in Bochum-Mitte

Es sollte ein Dank-gottesdienst sein zu dem auch Gäste herzlich willkommen waren. Es sollte ein

Erntedank sein zu dem die Gemeinde Lebensmittel für die Organisation „Wattenscheider Tafel“ spenden konnte. Es sollte ein Erntedankfest werden, bei dem alle in ungezwungener Gemeinschaft den Nachmittag verbringen konnten. Es sollte ein wunderschöner Tag werden.
Vor dem Gottesdienst am Vormittag brachte die Gemeinde ihre Gaben. Die Kinder trugen die Lebensmittel zum Altar und stellten sie auf den vorgesehenen Platz. Es kam so viel zusammen, dass der Gottesdienst ein wenig später als gewohnt begann.
Nach dem Gottesdienst erfreuten besonders die Kinder die Anwesenden, indem sie Gedichte und Gedanken zum Erntedank vortrugen, ein Blockflötensolo erklang, der Chor sang begleitet von der Orgel viele Dankeslieder. Es war ein abwechslungsreiches Programm, das die Zuhörer begeisterte. Danach schritten alle zum Mittagessen. Die Grillmeister hatten schon Fisch, Fleisch und Würstchen fertig, die Salate waren angerichtet und die Pommes waren kross. Da sich die Sonne zeigte, fanden sich fast alle draußen im Zelt und an den Tischen wieder.
Die Jugend hatte sich auch etwas Besonderes für dieses Fest einfallen lassen. Sie zeigte einen Zusammenschnitt von ihren Videoaufnahmen vom Europäischen Jugendtag. Dieser dauerte ca. eine Stunde und gab ein sehr subjektives Bild dieser Tage wieder, welches die Freude und Begeisterung der Jugend widerspiegelte. Danach gab es Kaffee und Kuchen. Ein langes Büfett war aufgebaut, das nicht zu versiegen schien. Von der liebevollen und harmonischen Atmosphäre fühlten sich auch Passanten angesprochen, die spontan das Kirchengebäude besichtigten oder sich zu einem Kaffee dazugesellten. -
Es war ein wunderschöner Tag.

mehr Bilder

4. Oktober 2009

Text: rb / khk / khk